

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 13 (1891)  
**Heft:** 30

**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



**Fr. L. A.** Ihre Freunde am Selbstgehaften ist so groß, daß Sie dessen Mängel nicht sehen, und wo dem Auge die Fähigkeit des Schreibens mangelt, da ist das Zeigen eine unanhaufbare Arbeit. Das Kenntzeichen des wirklichen Künstlers in seiner Entwicklung ist die schmerzhafte Unzufriedenheit mit seinen eigenen Leistungen und die daher rührende Scheu, mit seinen Werken an die Öffentlichkeit zu treten. Wer wirklich im Stande ist, die Schönheit einer inhalt- und formreinen Dichtung zu verfeinern und auf sich einwirken zu lassen, der wird auch an eigene solche Arbeit einen richtigen Maßstab anzulegen vermögen. Er wird sich als Lehrer fühlen und wird sich ängstlich hüten, sein Talent selbst an die Öffentlichkeit zu bringen, so lange dasselbe noch Lehrlingsarbeiten hervorbringt.

**Hrn. G. M. in B.** Sie scheinen die Ehe als ein bloßes Societäts-Geschäft anzusehen, wo für den einen wie für den Andern der Kontrahenten artifiziellweise die Rechte und Pflichten festgesetzt werden.

Das ließe sich schon durchführen, wenn die natürlichen Rechte und Pflichten bei der Abschaffung des Vertrages nach ihrem natürlichen Werthe anerkannt und festgesetzt würden. Weil wir's aber noch nicht so weit gebracht haben, ist Ihr mit einem idealen Männchen bekleidetes Gejuch in nachfolgender Weise ins richtige Deutsch zu überzeugen: Ein — folgen die Tugenden und Vorzüglich des Geschäftstellers — bemüht sich, vermittelst Verbreitung ein gutes Geschäft zu machen. Er rechnet dabei darauf, eine umsichtige, sparsame Wirthschafterin zu erhalten, die sein Haus hilflich einzurichten und wenn nötig zu repräsentieren versteht,

die mit geringen Mitteln eine keine Rüche zu führen und ohne Magd auszukommen weiß, die den Mann vertrauensvoll als ihre Intelligenz betrachtet, als ihren Kopf, der für sie denkt und in finanziellen Dingen ohne Weiteres für sie handelt, kurz eine Frau, die ihm zum Mindesten 20—25,000 Fr. anbaar zubringt. — Seien Sie einen Agenten in Thätigkeit; es ist wohl möglich, daß er das Gewünschte Ihnen suchen will.

**G. in D.** Zur Veröffentlichung Ihrer zwei gestellten Anfragen war es für diese Nummer zu spät. Zu einem freundlichen Grüsse aber reicht die Zeit und zur Mittheilung unserer Adresse, wenn Sie den in Aussicht genommenen Besuch bei uns — Teufenerstrasse 94 — ausführen wollen. Glauben Sie, es macht uns auch Freude, eine langjährige Abonnentin, die uns so freundlich zugethan ist, persönlich kennen zu lernen.

**Frau A. L. in B.** Ihre freundliche Sendung ist uns zugegangen, noch konnte aber der Inhalt nicht geprüft werden, es soll aber so bald als thunlich geschehen. Bis dahin freundlichen Grüß!

**Frau S. J. in A.** Die Versorgung der jungen Tochter darf in keinem Falle oberflächlich oder sorglos betrieben werden. Am besten ist es, sich persönlich an Ort und Stelle zu begeben, um einen eigenen Eindruck und Eindruck zu gewinnen.

#### Sehr günstige Gelegenheit!!

Unsere wunderschöne Auswahl in farbigen und schwärzlichen Damenseidenstoffen, sowie Indienne, Satin, Mousseline-laine, auch Mantelstoffe wird nur noch kurze Zeit mit großem Rabatt ausverkauft. — Muster und Berände franco.

125] Wormann Söhne, Basel.

**Elsässer-Waisthose à 45 Cts. per Meter,** sowie Foulards, Madapolam, Satinettes, Zephyr und Mousseline-laine liefern zu ganzen Kleidern, sowie in einzelnen Metern portofrei in's Haus.

Berendungshaus **Dettinger & Co.**, Zürich.

P. S. Muster obiger, sowie aller andern Qualitätten Frauen- und Männerstoffe gerne umgehend franco zu Diensten. [495—3]

Gallenleiden, Gallenstein und Gelbsucht weichen sicher einer Behandlung mit Warner's Safe Cure. Kein Mittel hat sich solche Verdienste erworben, wie gerade dieses, und wird allgemein mit Erfolg angewandt.

Verhaftungsmaßregeln und Diätvorschriften, welche sehr weisentlich in der Behandlung sind, sind genau in der jeder Flasche beigegebenen Broschüre angeführt. [328]

Zu beziehen von: Ulerapothek, St. Gallen; Apotheker Louis Löbel, Herisau; Apotheker J. C. Rothhäusler, Kriechad; Sonnenapotheke, Zürich; Apotheker Sünderhauf, Nagaz; Apotheker G. H. Tanner, Bern; Huber'sche Apotheke, Basel; Einhornapotheke, Thun; Apotheker F. Brun, Luzern; Pharmacie Schmid, Freiburg; Apotheker Müller, place Henri, Genf; Apotheker Löbel, Sitten; ein gros C. Richter, Kreuzlingen.



#### Seiden - Foulards

und Seidenstoffe jeder Art von Fr. 1. 10 bis Fr. 15 per Meter verden roben- und stückweise an Private zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster franco. [90—6]

Seidenstoff-Fabrik-Union  
Adolf Grieder & Cie. in Zürich.

## Zurückgesetzte Seidenstoffe

mit 25°<sub>0</sub>—33°<sub>3</sub>° und 50° Rabatt auf die Original-Preise

Muster umgehend.

**G. Henneberg in Zürich.**

398]

#### ■ Zur gefl. Beachtung. ■

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezügl. Anfragen und Correspondenzen, sowie alle Zahlungen sind ausschliesslich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei**, Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — Inserat-anträge — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher spätestens bis Mittwoch Abend in St. Gallen eintreffen. — Schriftliche Anfragen und Offerten können nur gegen Einwendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; mindländische Auskunft dagegen wird gerne gratis ertheilt.

#### Stelle gesucht.

Eine junge Tochter, geübte Damen-schneiderin, sucht Stelle in einem achtbaren Privathaus als **Stütze der Hausfrau** oder in einem Geschäft, wo sie sich noch mehr ausbilden könnte. Freundliche Behandlung und Familieneleben wird grossem Lohn vorgezogen. [595]

Gefl. Offerten beliebe man der Expedition d. Bl. unter Chiffre M B 595 zur Weiterbeförderung übergeben zu wollen.

**Gesucht** für die Tochter einer braven Witwe der französ. Schweiz, die eine Lehrzeit für **Gilets** und **Knabenkleider** gemacht, eine **Stelle** bis September in einem guten Geschäfte der deutschen Schweiz. — Offerten nimmt entgegen Mme Knuchel, 4 rue Pourtales, Neuchâtel. [603]

#### In Maschinenstrickerei

Unterricht gratis. Auf Wunsch Arbeit in's Haus. Off. an d. Exp. sub Ziffer 593.

#### Gesucht:

In ein Zeichnungsgeschäft ein **Frauenzimmer**, tüchtig im Zeichnen und Selbstentwerfen. Reflektantin soll im Verkehr mit den bessern Ständen gewandt sein. Angenehmes Familienleben. [587]

Offerten beliebe man an die Expedition d. Bl. unter Chiffre R S 587 zu richten.

#### Frauenarbeitsschule Reutlingen (Württemberg).

571] (Unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Königin Olga.)

(Mag. 363 Stg.)

Der nächste Kurs an der Schule beginnt Dienstag den 1. Sept. und schliesst Samstag den 19. Dez. Ausbildung in sämtlichen weiblichen Handarbeiten auf Grundlage des Zeichnens; Unterricht in Buchführung, kaufmännischem Rechnen und Korrespondenz. Wissenschaftliche Vorträge. Ausser praktischer Ausbildung der Schülerinnen bildet ein Hauptgesichtspunkt der Anstalt die Heranbildung von Lehrerinnen für Industrie- und Frauenarbeitsschulen.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an **Das Vorsteheramt der Frauenarbeitsschule**.

#### Hôtel Drei Könige, Rheinfelden,

in schönster Lage außerhalb dem Orte, mit grossen, schattigen Gartenanlagen, freundlichen Zimmern. Bäder im Hause. Gelegenheit für Milchkur, Mittelpunkt der schattigsten Waldausflüge, billige Pension. (O F 9555)

[508]

Rud. Kalenbach, Besitzer.

Zwei Töchter, die auf Anfang Septembmonsaturs in Neuenburg mitzumachen wünschen, finden liebevolle Aufnahme bei Frau Chevalley-Béguin im Tivoli bei Serrières. — Der Pensionspreis ist sehr bescheiden. [594]

#### Lehrerin

(patentiert), wenigstens 28 Jahre alt, als Erzieherin für drei Mädchen von 6, 11 und 12 Jahren nach Rumänien in sehr gute Familie gesucht.

Freie Station, Anfangsbesoldung 1500 Fr. per Jahr, eigene Dienerin, Reise frei. Bewerberin soll der deutschen und französischen Sprache mächtig sein, ev. die engl. Sprache beherrschen. Unterricht im Klavierspiel und einige Anleitung für weibliche Arbeiten werden gewünscht.

Offerten sub Chiffre B 3002 an die Annons-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich. (M 9031Z) [598]

600] Es wird für eine Tochter von 19 Jahren aus gutem Hause eine Stelle in einer Familie gesucht, wo sie unter Anleitung der Hausfrau die **Hausgeschäfte** erlernen könnte.

Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 600. [600]

#### Gesucht

zu sofortigem Eintritt eine junge Tochter, soliden, friedlichen Charakters, wenn möglich mit etwas kindergärtnerischer Bildung und etwelchen Kenntnissen in weiblichen Handarbeiten, zur Stütze der Hausfrau und Bewachung dreier Mädchen im Alter von 5, 6 und 3½ Jahren.

Offerten sind zu richten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 589. [589]

#### Die Schweizer Frauen-Zeitung

in St. Gallen

Organ für die Interessen der Frauenwelt ist in allen Kreisen und Gegenenden des In- und Auslandes stark verbreitet.

#### Für Stellesuchende und Arbeitgeber

(betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hotels, Geschäfte, Privathäuser etc.) bildet sie das geeignete und wirksamste Publikationsmittel. [5694]

Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.

#### Lausanne.

586] Dans un bon magasin de la Suisse française on recevra deux jeunes filles, l'une comme apprentie ou rassujetti-modiste, l'autre comme pensionnaire. Logement et nourriture 35 frs. par mois. Vie de famille. S'adresser à Mlle Niffenegger, modes et ganteries à Yverdon, Canton de Vaud. (Hc 7938 L)

[601]

? Charakter-Beurtheilung ? nach der Handschrift — Fr. 1. 10 — [527] Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich.

Wo könnte eine gesunde, starke, 18-jährige Tochter braver Eltern die **Hausgeschäfte** in kleinerem Privathaus unter Anleitung einer tüchtigen Hausfrau erlernen? Ansprüche sehr bescheiden. — Gefl. Offerten an die Expedition d. Bl. sub Ziffer 597. [597]

**Kraftsuppenmehl nach Pfr. Kneipp bei Osterwalder-Dürr's Sohn, St. Gallen.**

# Sparsam und nahrhaft

und von herrlichem Geschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen von Maggi's Suppenwürze (Bouillon-Extract). Das Suppenfleisch kann man damit ganz entbehren oder vorhandene Fleischbrühe einfach verlängern. — Ein Gläschen — schon von 90 Rappen an im allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften zu bekommen — reicht, haushälterisch verwendet, für mehrere Monate aus. Sehr zu empfehlen sind auch Maggi's beliebte Suppentäfelchen für 2—5 Portionen zu 10 Rappen. [416]

## — Lausanne. — Pensionnat de Demoiselles.

Villa Boston,

située dans une situation ravissante, avec grand parc, beaux ombrages, au salubre, à proximité de Lausanne.

Madame Veuve Maillard-Villoz,  
560] Villa Boston, Lausanne.

## Hotel & Pension Strela

**Langwies** — Graubünden  
1377 m hoch, am Fusse des Strelapasses.  
576] Geschützte idyllische Lage, prächtige Tannenwaldungen, lohnende Spaziergänge. Auch als Uebergangsstation nach Arosa sehr geeignet.

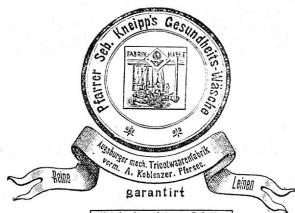
Pensionspreis **Fr. 3.** — täglich, Zimmer **Fr. 1.** — bis **Fr. 2.** — .

Bestens empfiehlt sich

Wittwe Mattli.

## Keine Dame,

die an **Haarausfall** leidet, versäume das **Haarwasser** von **Dr. Koller** zu kaufen, das in Oesterreich und Deutschland seines ausserordentlich günstigen Erfolges wegen berühmt ist. Dasselbe ist rein unschädlich und gibt **grauen Haaren** die **frühere Farbe** und Jugendfrische wieder. Preis per Flasche **Fr. 2.** — bei **A. Krapf**, Coiffeur, **Hagenwell** bei Wil. — (Franko-Zusendung.) [577]



## Seb. Kneipp's

allein ächte, leinene [501

## Gesundheitswäsche

versendet gegen Nachnahme

Martin Huber in Zürich.

## Keine Mikroben mehr in der Milch!

565] Um die Sterblichkeit der Säuglinge zu bekämpfen, kocht ihre Milch in

## Oettli's Sterilisator.

Apparat für 8 Deci **Fr. 3. 50.**, für 16 Deci **Fr. 4. 50.**

Im Verkaufe bei den Apothekern, Bandagisten, Quincailliers, Handlungen u. bei **Pflüger frères & Cie.**, Lausanne (en gros & détail). (H 7435 L)

## Zu verkaufen:

Ein gut renommirtes **Broderie- und Tapisseriegeschäft** in guter Lage einer ostschweizerischen Hauptstadt. Reflectantinnen können auf Wunsch durch die bisherigen Inhaber in Geschäft und Kundenschaft eingeführt werden. Anzahlung ca. Fr. 10,000. — Anfragen und Offerten vermittelt sub Ziffer 173 die Expedition d. Bl. [173]

Bahnstation J.-S.

Malters.

Saison

1. Mai bis 1. Oktober

463] Gypsfreie **Stahlquelle** von grossem Eisengehalt, 730 M. ü. Meer (nach St. Moritz höchste gelegene Stahlquelle). Einfache und **Mineralbäder** (Zusätze: Soole, Meersalz), **Douchen**. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung, Molken. Kuren von grossem Erfolg bei **Blutarmuth**, **Bleichsucht** und **Genitalaffektionen**, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen. Sehr empfehlenswerth ferner für **Reconvalescenten** und Erholungsbedürftige. Angenehme Aufenthalt für Sommerfrischler. Mildes (alpin) Klima, anmuthige Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus renovirt, confortabel ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damensalon. Billard, deutsche Kegelbahn. Kinderspiele. Fahrwerke stets zur Verfügung. Pensionspreis, alles inbegriffen Fr. 5.—6. Familien werden besonders berücksichtigt. Kurarzt. Telefon. Prospekte gratis. (M 7486 Z)

Bad und klimatischer Kurort

# FARNBÜHL

Postbüro

Schachen

bei

Luzern.

O. Felder, Besitzer.

## Kathol. Töchter-Institut San Lorenzo in Sondrio (Veltlin),

geleitet von Mitgliedern des Lehrschwestern-Institutes in **Menzingen**. Die Anstalt, von Lugano aus (via Como-Colico oder via Porlezza-Menaggio-Colico) in sechs Stunden zu erreichen, liegt prachtvoll auf einer Anhöhe, 20 Minuten nordwestlich von der Stadt Sondrio, mitten in Gärten und Weinbergen. Zum Pensionate führt eine bequeme Fahrstrasse. Die Lehranstalt wurde im abgelaufenen Schuljahr von 63 internen und 18 externen Zöglingen besucht; sie umfasst **Realschule**, **Industrieckurs** und **Vorbereitungsklasse** für deutsche und französische Zöglinge, welche mit Erlernung der italienischen Sprache erst beginnen. Anfang des nächsten Schuljahrs 15. Oktober. Pensionspreis **Fr. 450.** Für Prospekte etc. wende man sich an

Die Vorsteherin.

## Töchter-Pensionat

— Mmes Morard —

in **Corelles** bei Neuchâtel.

Reizende Lage, überaus gesundes Klima, sehr angenehmer Aufenthalt, praktische und sorgfältige Erziehung. Vorzügliche Empfehlungen. [602]

## !! Zu verdienen !!

1. Durch leichtes Plazieren eines Landesproduktes

Fr. 1500 à 2000 per Jahr.

2. Mit angenehmem Verkauf von industriellen, nützlichen und sehr gesuchten Artikeln [549]

Fr. 4000 à 5000 per Jahr.

3. Für jeden Landbewohner, durch einfache und sichere Arbeit garantirt Fr. 3000 à 4000 per Jahr.

NB. Richtigste Auskünfte gegen Nachnahme von Fr. — 85, welche bei jedem ersten Geschäft zurückbezahlt werden, durch das Haus **Rochat-Bauer** in **Charbonnières** (Schweiz). (H 1977 Y)

A. Antze, Homöopath.

## Sool- und Mineralbad Osterfingen

(Ktn. Schaffhausen).

539] Altbewährte Kuranlage gegen sämtliche rheumatische Leiden und Nervenkrankheiten. Herrn Pfarrer Kneipp's bewährte Wasserheilmethode. Pensionspreis 3—4½ Fr. Prospekte gratis und franco.

Der Eigentümer: **J. C. Hablützel.**

## Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad zum „Schiff“.

563] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen. — Exakte Bedienung und **billigste Preise**. Prospekte und jede weitere Auskunft bereitwilligst. (2879 Y) Die Besitzerin: **Wittwe Louise Erny.**

## Stahlbad Knutwyl.

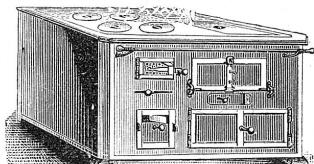
Eröffnung 10. Mai 1891.

Bahnstation Sursee, Kanton Luzern.

466] Reichhaltige Stahlquelle, Bäder, Douche, Soole, Milch-, Ziegenmilch- und Molkenkuren. Schatteneiche Gartenanlagen und Spaziergänge. Erfahrungsgemäß heilsam mit ausgezeichneter Wirkung bei allgemeiner Körperschwäche, Blutarmuth, Bleichsucht, chronischem Gebärmutterleiden, Hysterie, chronischem Rheumatismus und Gicht und bei allen Reconvalescenten. Täglich zweimalige Post mit nahem Telegraphenbureau. Abholen der Gäste in Sursee. Pensionspreis billig. — Kurarzt: **Victor Troller.** (L362Q)

Es empfiehlt sich bestens

Frau Wwe. **Troller-Brunner.**



Fabrikation und grosses Lager in  
**Sparkochherden**

bester Construction, verschiedener Grössen, für Hôtels und Private, von Fr. 65 bis Fr. 2000, mit **Aufwärm-Regulator**, schweiz. Patent Nr. 90. Garantiert 25% Ersparnis an Brennstoff und Zeit. Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

**Fr. Grüning-Dutoit** in Biel  
66] Kochherdfabrikant.

**CHOCOLAT**

in Tafeln und in Pulver

**SPRÜNGLI**

leicht löslicher reiner

**CACAO**

**ZÜRICH.**

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantiert rein bei mässigsten Preisen.



Erstes schweizerisches  
Versandgeschäft  
Centralhof  
Zürich.

# Oettinger & Co., Zürich

## — Total-Ausverkauf in Kleiderstoffen. —

Um unser enorm grosses Lager zu räumen, haben wir sämtliche vorhandenen Artikel zu aussergewöhnlich billigen Preisen herabgesetzt und erlauben wir uns blos einige beispielsweise anzuführen:

	per Elle	per Meter
Doppelbreite Melton-Foulard	39	.65
do. Englische Tuche	45	.75
do. Carreaux u. Noppé-Rayé	75	1.25
do. Damentuch in vorzüglichster Qualität	75	1.25
do. Reinwoll. Foulard, Rayé und Carreaux	75	1.25
do. do. Lawn-Tennis, Rayé u. Carreaux	85	1.45
do. do. Cachemirs, Mérinos, Nouveautés	63	1.05
Mousseline laine, Ball- und Gesellschaftsstoffe	1.05	1.75
Woll-Beige, vorzüglichster Qualität	27	.45
Jupons und Moirée-Stoffe	45	.75
Oxford-Flanelle in vorzüglichster Qualität	40	.65
Passende Besatzstoffe in Sammt, Seide und Peluche	75	2.95
Doppelbreite rohe und gebleichte Baumwolltücher	26	.44

	per Elle	per Meter
Elsässer Foulards	27	.45
do. Prima Foulards	33	.55
do. Zephir-Battiste u. Madapolam, bester Qual.	39	.65

### Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Buxkin, Velour u. Cheviot, ca. 140 Cm. breit, reine Wolle,

nadel fertig à Fr. 1.45 2.45

Kammgarn, Elboeuf u. Loden do.

do. 2.95 4.95

Berner Halblein, ca. 180 Cm. breit, best existirende Qual.

do. 2.85 4.75

Muster unserer reichhaltigen Collectionen von Herren- und Knabenkleiderstoffen versenden umgehend franco.

Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speziell auf unsere billigen Ausverkaufspreise aufmerksam gemacht.

[492]

Zur Einsichtnahme der Stoffe durch gefälliges Verlangen der Muster laden höflichst ein

## — Erstes schweizerisches Versandgeschäft —

Centralhof

P. S. Muster in Frauen-, Herren- und Knabenkleiderstoffen aller vorhandenen Qualitäten werden umgehend franco in's Haus geliefert.

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung, Abonnements.



Pianinos  
von solidestem Bau  
in Eisenrahmen,  
gut stimmhaftig,  
mit schönem,  
kräftigem Ton,  
von 600 Fr. an.

Harmoniums

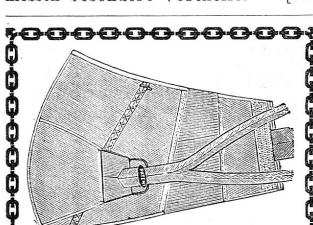
für Schule, Kirche und Haus,  
von 125 Fr. an.

Preislisten auf Wunsch. —

Kauf — Tausch — Miethe — Abzahlung.

Gebrauchte Pianinos und Flügel zu sehr wohlfreien Preisen.

Lehrer und Anstalten geniessen besondere Vortheile.



Umstands-Leibbinden

à Fr. 4.70 bis 18. —

dienen zur grössten Erleichterung des Zustandes und zur Sicherung eines guten Verlaufes. — Auf Massangabe (unter den Hüften, nicht um die Taille) Auswahlsendung.

[892]

Th. Russenberger, Sanitätsgeschäft

Hauptdepot der Schweizer. Verbandstoff-Fabrik in Genf (prämiert in Paris)

Waagasse Zürich Waaggasse.

Teile-Adress: Sanitas Zürich.

Feine Flaschenweine:

Malaga, rothgoldene und dunkel Madère, Muscat, Marsala, Siebenbürger weiss, Etna weiss Tokayer und Lavauz, Bordeaux und Burgunder, Veltliner und Rheinweine.

Spirituosen. — Champagner und Asti.

Offene Tischweine:

Rothe und weisse Tyroler-, Italiener- und Ungarweine.

Eug. Wolfer & Co.

Rorschach.



## — Vorhangstoffe —

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideau-Geschäft von — Muster franco — 558]

Nef & Baumann, Herisau.

Erste Preise an allen Ausstellungen.

### Dennler's

## Eisenbitter

Interlaken.

An der Hand von 30jähriger Erfahrung kann dieses werthvollste Eisen-mittel den Hausmüttern zu ihrem eigenen stärkenden Gebrauche, sowie für ihre kleineren und grösseren Kinder nicht genug empfohlen werden. Die verschiedenartigsten Stadien der Bleichsucht, Blutarmuth, Schwächezustände etc. finden durch Anwendung von Dennler's Eisenbitter rasche Heilung und kehren gesundes Aussehen, Esslust und Körperkraft allmälig wieder zurück. Viele Tausende von Müttern und Kindern (Knaben wie Mädchen) verdanken ihm ihre wieder erlangte Gesundheit und ihr blühendes Aussehen. Bei beginnendem Alter ein herrliches Stärkungsmitel für beide Geschlechter. Unterstützungs-mittel bei Frühjahrs- und Sommerkuren.

[442]

Dépôts in allen Apotheken.



Goldene Medaille  
Académie nat. de France 1884

Goldene Medaille  
Weltausstellung Antwerpen 1885

Goldene Medaille [237]  
Intern. Ausstellung Amsterdam 1887

Goldene Medaille (H2285L)  
Weltausstellung Paris 1889.

Muster in Kleiderstoffen  
für Frauen und Männer  
sowie WaarenSendungen  
porto frei in's Haus.  
Allerneueste Modebilder gratis.

[893]

## Schweizer Champagner

der

Fabrik Stella —

Zürich — Unter-Engstringen.

Carte noire Fr. 2.25 pr. Fl.

Carte blanche „ 2.50 „

Halbe Flaschen 50 Cts., pro ½ Fl. mehr.

Die Champagner sind nicht durch Kollensäure-Imprägnierung, sondern vermittelst Gährung aus Naturwein und zwar ohne irgend welchen Zusatz von Spirituosen oder Liqueur hergestellt. Die Champagner sind den französischen ähnlich und Gesunden wie Kranken außerordentlich gut bekommlich.

Verkaufs-Schrein für St. Gallen:

J. A. Hotz, z. Altitz.

Im Einzelverkaufe erhöhen sich die Preise um 25 Cts. pro Flasche oder 15 Cts. pro halbe Flasche.

Vorsteher für die Kantone St. Gallen, Appenzell und Thurgau: Lemm-Marty in St. Gallen.

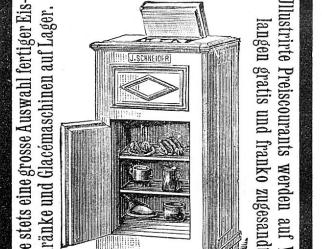
[530]

## Eisschränke, [403]

sowie Glacémaschinen, für Familien sehr praktisch, liefern nach besten, bewährtesten Systemen, in solider und zweckmässiger Konstruktion, unter Garantie, zu billigen Preisen

J. Schneider (vorm. C. A. Bauer)

Eisgasse Auerschl-Hütt Zürich Eisgasse  
Gegründet 1863.



Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [32]

## Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein beibr. Buch, welches sichere Hilfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungsorg. nachweist, kostenlos übersandt von J. J. F. Popp in Heide (Holst.) [630-5]